

# Natursteine + Granite

Lebensqualität in Ihrer Küche

Natursteine sind, wie der Name schon sagt, Produkte unserer Natur und keine Fabrikware.

Die Gefügestruktur von Steinen bildet sich natürlich immer auf der Oberfläche ab.

Durch die verschiedenen Bestandteile, welche zu unterschiedlichen Zeiträumen in Ihrer Entstehung erkaltet sind, können kleine Risse (sogenannte Craquele), offene Poren oder Quarzadern vorkommen.

Sie sind Bestandteil des Steines und seines Charakters.

Diese bedeuten keinen Mangel, sondern unterstreichen die Eigenart des Materials.

Zur fachgerechten Beurteilung eines vermeintlich optischen Mangels sind folgende Richtlinien zu beachten:

Der Betrachtungsabstand sollte der übliche Abstand bei der Nutzung sein.

Prüfung bei normalen bzw. diffusen Lichtverhältnissen.

Ohne direkte Sonneneinstrahlung, ohne Streiflicht, ohne künstliche Beleuchtung, ohne sonstige Hilfsmittel.

Fachgerechte Nachbesserungen an der Oberfläche des Steines sind ausdrücklich zulässig.

Aus diesen und anderen Gründen können Farben und Strukturen von Natursteinen aus demselben Vorkommen beträchtlichen Schwankungen unterliegen.

Laut DIN 18332 Ziffer 2.1.4. solche Abweichungen ausdrücklich zulässig.

Solche Abweichungen bedeuten keinen Mangel.

Naturstein besitzt eine poröse Oberfläche und ist resistent gegen haushaltsübliche Säuren und Laugen.

Er ist in der Lage Flüssigkeiten, somit auch Fette aufzunehmen.

Diese dringen in den Naturstein ein und verdunsten dort.

Damit keine Fleckenbildung zurückbleibt, sperren wir die Oberfläche des polierten Steines immer mit einem lebensmittelechten Steinöl ab. (Lithofin MN)

Je nach Dichtigkeit und Saugfähigkeit des Materials ist es notwendig diese Imprägnierung einmal pro Jahr zu wiederholen damit keine Fette oder Öle in den Stein eindringen können. Fettlöser, besonders Spülmittel, können eine Natursteinimprägnierung beeinträchtigen und sind deshalb nicht zur Reinigung zu verwenden.

Wir empfehlen hier einen Neutral Reiniger.

Die Gefügestruktur und die Farben von Natursteinen unterliegen beträchtlichen Schwankungen.

Diese Unterschiede sind ausdrücklich zulässig und kein Grund zu einer Beanstandung.

Naturstein ist ein extrem hartes und sprödes Material. Punktuelle Belastungen können zu Schäden führen.

Hier könnten Brüche oder Risse des Steines infolge einer unsachgemässen Belastung auftreten.

Einzelne Platten sind herstellungsbedingt in Ihrer Stärke unterschiedlich.

Als Grenzmaße gelten laut der Deutschen Industrie Norm plus / minus 1 mm pro lfd. Meter Stein.

Alle von uns verarbeitenden Natursteinplatten verbleiben in der gegatternden Form. **NICHT KALIBRIERT.**

Die rohen Natursteinblöcke geben die Endmaße der fertigen Arbeitsplatte vor.

Wir haben die Möglichkeit bis zu 2500 mm lange Platten ohne Fugen zu fertigen.

Bei Teilungsschnitten kann jedoch kein durchgehender Maserungsverlauf garantiert werden.

Das durchschnittliche Gewicht eines Natursteins beträgt 3,2 Gramm pro Kubikcentimeter.

Eine Platte von 250 cm Länge auf 100 cm Tiefe hat demzufolge ein Gewicht von 240 kg bei 3 cm Stärke.

Sollte eine solche Platte aus einem Stück geliefert werden ist ein Schwerlast Aufpreis zu berechnen.

Hier ist der Montageort und der Zugang die Berechnungsgrundlage.

Ansonsten gilt das zulässige Gesamtgewicht von 120 kg pro Platte ohne Aufpreis.

Jede Natursteinplatte ist ein Unikat und ein Stück Erdgeschichte.

Millionen Jahre alt und zeitlos schön.

Sie sind uns immer in unserem Werk herzlich willkommen um sich Ihren Stein persönlich auszusuchen und reservieren zu lassen.

